

Bauanträge, Stromleitung, Spielnachmittag

Abstimmungen und Mitteilungen in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats

Reut. Zu Beginn der jüngsten Gemeinderatssitzung wurden Bauanträge behandelt. Das Gremium stimmte einer isolierten Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes im Fall einer Gartenmauer, die am Nopplinger Lerchenweg errichtet werden soll, zu. Die übrigen Vorhaben waren nur zur Information: ein Wohnhaus-Bau in Prinz, Gemarkung Randling, ein weiteres Wohnhaus in Taubenbach und zwei Ferienunterkünfte in Garneck.

Unter „Mitteilungen“ kam der Bürgermeister auf den Neubau der 380-kV-Stromleitung von Burghausen nach Matzenhof bei Simbach zu sprechen. Je nach Lage des dortigen Umspannwerks könne sie auch das Reuter Gemeindegebiet streifen. Allerdings wird es noch dauern, bis die Leitung kommt, denn die Planfeststellung beginnt erst im Jahr 2028.

Beim Breitbandausbau gibt es eine Trassenänderung im Ortsbereich von Taubenbach. Es werde zu entsprechenden Behinderungen kommen. Wann und wo genau, steht noch nicht fest.

Über die Sparkassen-Stiftung hat Reut zwei Fahrradständer erhalten. Man einigte sich darauf, sie dem Sportverein zu überlassen.

Jugendbeauftragte Karin Kaltenberger gab noch bekannt, dass man wieder einen generationsübergreifenden Spielnachmittag geplant habe. Termin ist am Samstag, 20. April, von 14 bis 17 Uhr im Gasthaus Pechaigner in Noppling.

-frä